

Felix Mendelssohn-Bartholdy  
Der 42. Psalm, op. 42

Wolfgang Amadeus Mozart  
Klarinettenkonzert A-Dur KV 622

Richard Wagner  
Siegfried-Idyll

# Mozart Mendelssohn Wagner

Solistinnen

Natascha Jung, Sopran  
Mara Ilg, Klarinette

Frankfurter SingGemeinschaft  
Kammerorchester Collegium Musicum Frankfurt  
Leitung: Jens-Uwe Schunk

Wartburgkirche, Frankfurt

Samstag, 20. Juni 2026, 19:00 Uhr

Im letzten Jahr seines kurzen Lebens schuf **Mozart** mit dem **Klarinettenkonzert A-Dur**, KV 622 sein größtes Konzert für ein Blasinstrument. Er hatte es seinem Freund und Logenbruder Anton Stadler, einem exzellenten Klarinettenisten, zugeeignet. Das Klarinettenkonzert ist eines der populärsten Werke der Klassik, und insbesondere der langsame Satz hat in etlichen Filmen Einzug gehalten.

Die ersten Sätze des von **Mendelssohn-Bartholdy** vertonten **42. Psalm** »Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser« entstanden 1837 auf seiner Hochzeitsreise. Mendelssohn selbst hielt diese Komposition für »mein allerbestes Musikstück«. Der Psalm hat die menschlichen Sorgen und Ängste, aber vor allem die Hoffnung auf die Rettung durch Gott zum Inhalt. Mendelssohn gibt der kraftvollen Sprache des Alten Testaments einen intensiven Ausdruck in der Musik.

Nach seiner Flucht 1849 verbrachte **Wagner** einige Jahre in Zürich. Dort entstand sein einziges Werk für Kammerbesetzung, das **Siegfried-Idyll**, komponiert für seine Frau Cosima zur Erinnerung an die Geburt ihres ersten Sohnes Siegfried. Die Uraufführung fand in solistischer Besetzung am Weihnachtstag 1870 als »Morgengabe« zum 33. Geburtstag von Cosima im Treppenhaus der Villa statt; nach der Aufführung überreichte er ihr als Geschenk die Partitur.

**Eintritt:** 25 € / 15 € erm. **Kartenreservierung:** 069 - 62 19 54 | [karten@fsg-chor.de](mailto:karten@fsg-chor.de)  
**Vorverkauf:** Merian-Apotheke, Berger Str. 48 | Buchhandlung Libretto, Mühlgasse 3 |  
Buchhandlung Lesecafé, Diesterwegstraße 7 – im Hinterhaus  
**Veranstaltungsort:** Wartburgkirche, Hartmann-Ibach-Straße 108, Ffm-Bornheim